

# Silberglanz & Kumpeltod - Was sagen die Besucher:innen?

Jens Beutmann

*Robert Ullrich*

*2. Feb  
sehr besuch  
Herlichen*

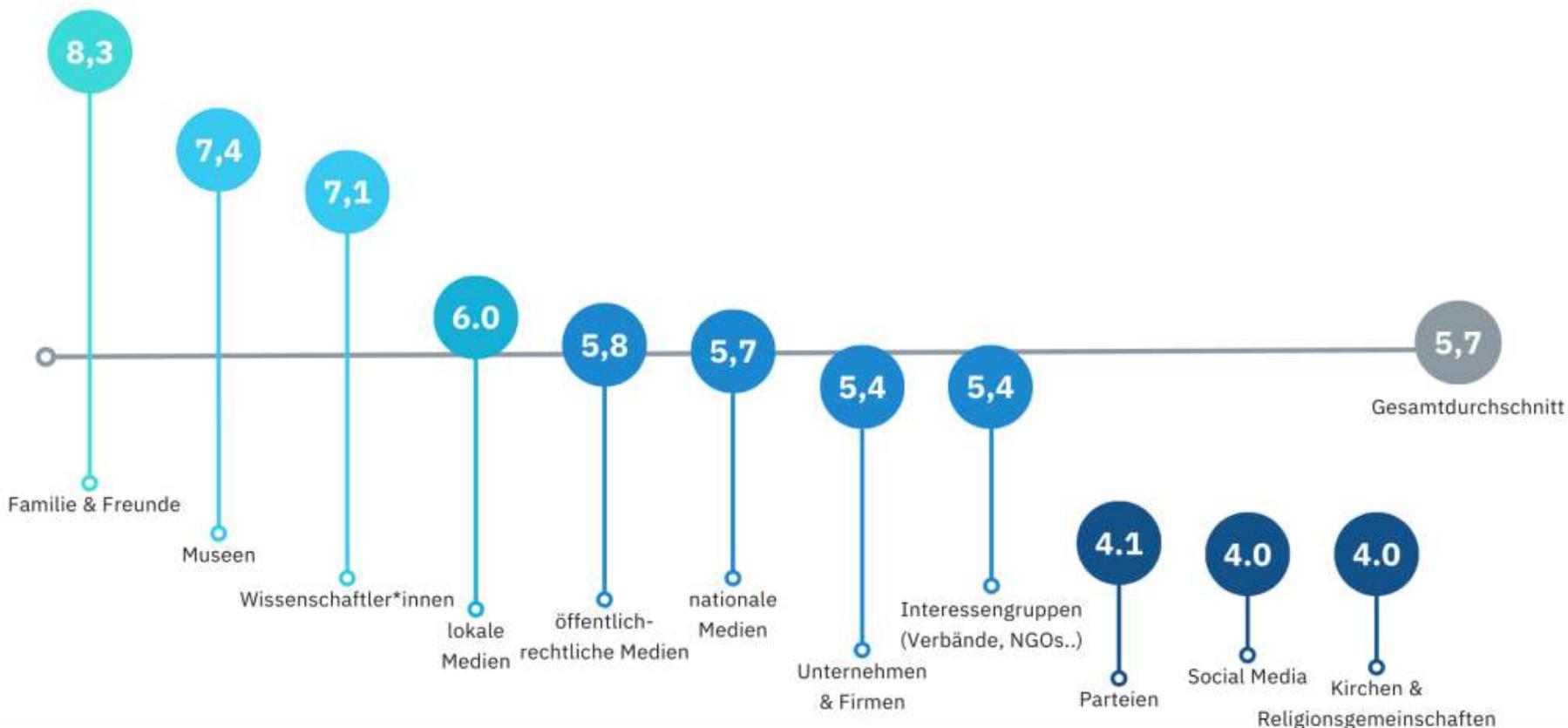
**smac**

staatliches  
museum für  
archäologie  
chemnitz

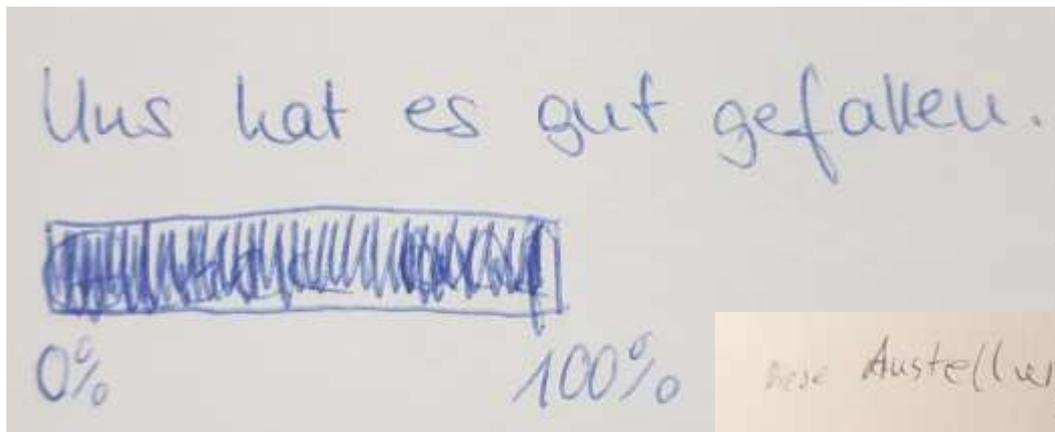
*Ausstellun  
endlich a  
Dank au  
1925 /  
(geb  
um  
Hou*

## ABB. 1: WIE VERTRAUENSWÜRDIG SIND FÜR SIE...?

Angaben auf einer Skala von 1-10, abgebildet sind Durchschnittswerte, n= 1.070



aus: Grotz/Rahemipour 2024 (<https://zenodo.org/records/11517693>)



Diese Ausstellung ist Der Hammer  
außerdem ist sie sehr gut gestaltet  
zu dem dazu kommt das der  
eintritt sich gelohnt hat ich empfehle  
das coole smack weiter und lobt  
die Mitarbeiter

Gras Otko

mir hat die Ausstellung sehr gefallen!  
Vor allem das ding womit man Sauer-  
stoff runter in ~~den~~ stellen lüftet!  
Mathilde wahr hir! Es wahr toll!  
Ich Fande es sehr ~~schön~~    
→ schön  

04.04.25

Eine hervorragende Ausstellung!!  
Die große Ära des Bergbaus. Ich kenne auch  
Kubna Hora. Viele Facetten werden beleuchtet,  
ein "Staat im Staate". Auch am Ende der kritische  
"runde Tisch" auf der Höhe der Zeit.  
Herlichen Dank so zu an Berlin

Die Ausstellung hat uns sehr fesselt.  
Mit vielen unterirdischen Exponaten und  
Informationsen rückt sie den südböhmischen  
Bergbau in ein besonderes Licht.  
Tradition, Stolz auf das Geschickliche  
aber auch kritische Wertung.  
Anerkennung und Danke an  
die Museumsleitung.

n.

Eine sehr schöne Passkette, aber für  
Kinderleider sehr wenig spannend  
und fesselnde Dinge dabei.

Trotzdem sehr schön, und wenn ich  
Aufgrund des Titels und Plakats mehr  
erwartet habe.

Danke für diese tolle Ausstellung und die Gelegenheit sich als Familie mit der eigenen Geschichte und die der Region Auseinandersetzen. Das zeigt auch den ehrenwerten Arbeitenden Respekt.

Eine ~~sehr~~ wunderbare Ausstellung über das Leben in meiner Heimat - Das Erzgebirge und der Bergbau gehören zusammen. Danke an die Macher der Ausstellung, die einen Einblick in das Leben der Bergmänner und deren Tätigkeit gegeben haben.

[Redacted] Lengefeld IV.  
[Redacted] Sükstoh

Mein Urgroßvater war Bergschmied,  
wurde nach Sardinien in den Bergbau  
geschickt und holte sich dort die typische Malone  
+ starb mit 38 Jahren 1856.

Der Urgroßvater war Stellvertreter im  
Privilegierten Dienst.

Wahrnehmung, was unsere Vorfahren mit einfachen  
Mitteln geschafft haben!

Das Silber wanderte nach Dresden und  
wurde für kurfürstliche Zwecke verwendet,  
(Frieden, Schlösser, Trübsal, Kunstsammlungen usw.)  
Der Berg konnte blühen oder sterben.

[REDACTED] 7.1.25  
[REDACTED]

Die Ausstellung selbst ist hervorragend gestaltet.

1.3.25 Eine sehr umfassende, informative Ausstellung, behandelt viele Aspekte, um die burgwännische Tradition und unser Erzgebirge besser zu verstehen!

11/3/25 Sehr schöne Ausstellung! Dass sie allerdings mit einem KI-generierten Bild besetzt wird finde ich kritisch, da diese Technik gerade für Künstler / Illustratoren nicht zur Verfügung liegt!

01.03.2025 Hervorragend & exzellente zusammengestellte Sammlung. Als Besucher v. Habbrücke haben wir hier viele Verbindungen gefunden. Weiterhin viele Besucher. [REDACTED]

Herzlichen Dank für diese Ausstellung, die in der  
Kunsthalle, dort, der Begleitung für eine Menge  
Solidarität und des Miteinanders steht - eine  
Menge und Werke, die wir in unserer Zeit notwendig  
brauchen!  
Streich auf!

[Redacted signature]

23.2.25

Das Steigerlied wird auch schon seit langer Zeit  
im Fußballklub des FC Engerberg laut gesungen.  
Sollte doch auch erwähnt werden. Das Lied schließt  
näher an demnächst als der Ruckpoet.

[REDACTED] aus Langenbrosdorf  
23.02.25

Danke für diese wundervolle, informative Ausstellung.  
Manchmal hätte ich mir eine bessere Beleuchtung gewünscht.  
Am beeindruckendsten fand ich "Das Steigerlied" gespielt von  
verschiedenen Menschen aus verschiedenen Ländern!  
- Fernsehmoment -  
So funktioniert Europa und so geht sächsisch!

[REDACTED], aus Ulm

Danke für diese wundervolle, informative Ausstellung.  
Manchmal hätte ich mir eine bessere Beleuchtung gewünscht.  
Am beeindruckendsten fand ich "Das Steigerlied" gespielt von  
verschiedenen Menschen aus verschiedenen Ländern!  
- fürsehaugenmoment -  
So funktioniert Europa und so geht sächsisch ☺

Wer mag denn Aul (niemand)

Wir fanden es super und ich hätte am liebsten mitgesungen, aber  
dann wäre Aurele gegangen.

Mathilde & Aurele

PS: Ich finde das Steigerlied wunderschön, aber im Museum muss nicht  
gesungen werden.

Danke für diese wundervolle, informative Ausstellung.  
Manchmal hätte ich mir eine bessere Beleuchtung gewünscht.  
Am beeindruckendsten fand ich "Das Steigerlied" gespielt von  
verschiedenen Menschen aus verschiedenen Ländern!  
- fürsehaubmoment -  
So funktioniert Europa und so geht sächsisch O

Wer mag denn Aul (niemand)

Wir fanden es super und ich hätte am liebsten mitgesungen, aber  
dann wäre Aurele gegangen.

Mathilde & Aurele

PS: Ich finde das Steigerlied wunderschön, aber im Museum muss nicht  
gesungen werden.

Ich würde gern mehr von solchen Ausstellungen sehen,  
da diese sehr informativ sind. Aber bitte spielt das Steiger-  
lied nicht in Dauerschleife. 😊 Anaïs  
27.2.25

Für mich persönlich, war das ganze, wie ein Ausflug in meine Kindheit.  
Alles das in einem Raum zu sehen, was ich aus den Erzählungen meines  
Opas und dem Rest meiner Familie kenne hat mich komischerweise  
glücklich gemacht

15  
~~18~~.02.2025 lrr

↑ Klingt unheimlich oder auch nicht?

Ich bin stolz, aus einer Belgarshuter  
familie zu kommen. Danke Papa,  
für alles. Du warest Deine Schwester  
Berit frei, hast damit immer gesagt,  
das es uns immer gut gung. Ich liebe dich,  
Deine Tochter Marina!

Endlich habe ich  
etwas über den  
Bergbau gelernt,  
nachdem die  
Ereignisse selber  
es mir verwehrt  
haben. ↴

ganz solide  
in Carl



Vielen Dank!

Richtig cool Ausstellung.

Ich komme aus Nord England -  
heute hab ich etwas gelernt.

Nord England und Ost Deutschland...  
wir sind so ähnlich!

Wir haben ~~die~~ diese Parade für  
Bergmänner wie <sup>OST</sup> Deutschland.

— Lydia (21)

Die Ausstellung ist gut, jedoch denke ich mir,  
das mehr von der Wismutzeit.

Das von der Wismut wäre doch in der letzten  
Zeit viel interessanter gewesen. Zumal es noch  
viele Aspekte Hammer usw. noch gibt.

Erhofft habe ich etwas über  
die „Wismut“ Zeit, als das Uran  
für die russischen Atombomben  
abgebaut wurde - eine Zeit,  
in der eine abgestrichelte  
begegnung existierte ....

[REDACTED]  
25.11.16

Interessant!  
Informativ!  
Aber auch  
Bedrückend, wie der  
Bergbau Gesundheit & Natur  
beeinflusst(hat).

Danke für die umfangreiche und interessante Ausstellung!  
Eine aufschlussreiche Reise durch die Heimatgeschichte.  
Danke auch für die kritische Betrachtung des weltweiten Bergbaus.  
Dieser Teil hätte noch etwas umfangreicher und eindrücklicher dargestellt werden können, denn die Quellen und Folgen unseres Konsums gehen uns alle an:

- Kriege um wertvolle Rohstoffe, bes. in Afrika
- Kinderarbeit in den Schächten Lateinamerikas
- Zwangsarbeit Untertage in den Diktaturen der Welt, z.B. China, Nordkorea ...

Die Rettung der verschütteten Bergleute in Chile gehört für mich zu den schönsten Gelbeschichtungen!  
Denken wir an die Kumpel weltweit.

15.07.2025

Gut, dass Kolonialismus thematisiert wurde.

☺

Hätte gern noch mehr zur Wismut erfahren.

Ansonsten super ☺

Mir kamen die Punkte zu kurz & wie oben beschrieben  
der Kolonialismus. Vielen Dank aber für die spannende  
Aufarbeitung.

[Redacted], 26.2.25

Ich als „alte“ Chemikerin bin sehr aufge-  
von dieser komplexen Thesenstellung. Ich  
hoffe, dass das Gelernte unsere Jugend viel  
Wissen über die Vergangenheit über die  
Schüler mitnehmen kann und daraus  
eine starke Haltung für Ökologie unserer  
Landschaften (weltweit) bekommt –  
sie leben noch länger als wir!

[Redacted Name]

(geb. 1950)

Halle/Saale

22.11.2024

12.11.24

Sehr interessante Ausstellung, bis auf das Klimagedöns,  
Das Klima wandelt sich, aber der Mensch hat daran seinen  
Anteil. Muss das immer u. überall sein?

[Redacted] PD

V  
So dumm, nichtig un schuldig, so hätte  
abzuholen und Rechte in die  
spätere zu passen  
Suggeriert uns nicht immer Schuldgefühle!!  
Klimawandel ist ~~nicht~~ menschengemacht,  
sondern es gibt ihn, seit die Erde besteht.  
Negativ beeinflusst er aber durch sein  
Handeln. Mir fiel das Schild auf.  
Sonst gut!!  
[Redacted] PD

Eine exzellente Ausstellung - in dieser Art wohl kaum  
wieder zu erleben - höchste Empfehlung! Ein wenig  
fallen aus dem Rahmen die Bemerkung zu den zwei Diktat-  
uren und die Unterschrift zu Henneke - ob das so genau und  
wissenschaftlich wie der Rest ist scheint zweifelhaft. [REDACTED]

Die Boghauserer wasser alle rot!

Heute spricht der Direktor vor dem belehrten  
tauchbuch und aber der abgedruckten Aufschrift:  
Proleten aller Länder - vereinigt Euch! Das ist  
der Ausgang mit Geschichte und Politik in einer  
aufmerksamen westen Zeit!

J.

Chemnitz 8.7.24

Die Ausstellung ist sehr gut gemacht und auch von der Thematik ist sie gut bis auf die ein Soche mit dem Stahlhelm (II. WK) als Grubenhelm also ich kenne kein Bild zu SDAG Zeiten wo ein Bergmann mit Stahlhelm eingefahren ist das hätten die Russen gar nicht zugelassen Der Stahlhelm war auch schon in Zwickau mit Ausgestellt der absolut Mist überlegt mal was ihr da macht schlimmer geht nicht!

Glück Auf

Giaptrud

Scheide das im (Adressen) MAC nicht auf die ersten unglücklichen (was auch immer)  
z. B. ein hundertjähriges Jubiläum (hatte) eingegangen wird und auf Böden  
so zurückgegeben wird.

Grandios! Ehrlich! Umfassend!

Respekt und Danke.

Chemnitz 1. 11. 2024

Der Bergbau ist die DNA der hiesigen Bevölkerung! NICHTS wurde dem Menschen HIER geschuldet! Und genau DAS prägt bis heute die Gesellschaft, deren Denken und Handeln und sie vertreten IHRE Meinung. Und das ist ehrlich und richtig!

Chemnitz

16.11.24  
 Bergbau und Kumpeltod (für 1.12. Markt) ist heute es bis heute.  
 Verbleib Glück auf aus dem Mansfelder Kupferbergbau.  
 Bergbauing. [redacted] (Kluskott)

7.11. Bergleute haben in all ihren Wirkungskreis  
 Leistungen erbracht die heute unerreichbar sind.  
 Das Stigma Alkohol (Kumpeltod) in Verbindung  
 zu bringen ist unter aller Würde.  
 Bergbau ist harte Arbeit gewesen, Alkohol (Kumpeltod)  
 neben sächlich.  
 Drogen, Alkohol heute ... das reicht.  
 [redacted]

Mir hat es gefallen, und ich finde das  
der Bergbau abgeschafft werden sollte weil  
es schlecht für die Umwelt ist und es  
für Menschen auch sehr gefährlich ist!  
Ruth H. 26.1.2025

Danke für die sehr interessante  
Besonderer gelinge mir ich, dass auch  
das Thema Frauen im Bergbau wird unter  
den sonst üblichen Tische sein.

Danke auch dafür!



Die Ausstellung war sehr interessant und eine neue Erfahrung konnte man auch machen. Außerdem konnte man bildlich als auch Geschichtlich einen tollen und übersichtlichen Einblick in das Leben der Bergbauarbeiter unter Tage bekommen. Die Leistung und die Arbeit die die Menschen unter Tage damals geleistet haben, ist echt sehr faszinierend und aber auch sehr gefährlich gewesen. Trotzdem war es sehr lehrreich gewesen. Ich würde diese Ausstellung auf jeden Fall für diejenigen weiterempfehlen die sich für Geschichte und für Bergbau und Erzgebirge interessieren.

